



Pressemitteilung

Für Rückfragen: Corina Huneke, Tel: 069/7919-349

Neu erschienen: Das ABC des Güterverkehrs

- **Standardwerk für das Verkehrsgewerbe um neue EU-Verordnung für die Zulassung zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers sowie Vorschriften für den Arbeits- und Gesundheitsschutz ergänzt**
- **Alle aktuellen Informationen über gesetzliche Regelungen und Verordnungen für Unternehmer und Berufskraftfahrer auf einen Blick**

Frankfurt am Main, 14. Januar 2013. Von A wie Autohöfe, B wie Berufskraftfahrerqualifikation oder C für Carnet TIR bis hin zu Z wie Zollverfahren. Das SVG-Handbuch für das Verkehrsgewerbe ist umfassend aktualisiert worden und ab sofort in seiner neunten, erweiterten Auflage bei der Straßenverkehrsgenossenschaft (SVG) erhältlich.

Übersichtlich gegliedert und verständlich formuliert versorgt das Standardwerk national und international tätige Transport- und Logistikunternehmen seit vielen Jahren mit sämtlichen Informationen für alle Belange der beruflichen Praxis und bietet einen umfassenden Überblick über alle relevanten gesetzlichen Regelungen und Verordnungen im Straßengüterverkehr, angefangen beim Marktzugang über das Fracht- und Speditionsrecht, Sozialvorschriften und Arbeitsschutz bis hin zu Ladungssicherung, Gefahrgut, Entsorgung oder der Berufskraftfahrerqualifikation.

Neu in das Handbuch aufgenommen wurden unter anderem die EU-Verordnungen zur Festlegung gemeinsamer Regeln für die Zulassung zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers (Nr. 1071/2009). Diese sind vor allem für jene Berufskraftfahrer relevant, die sich mit dem Gedanken auseinandersetzen, möglicherweise ein eigenes Unternehmen zu gründen. Auch die geänderten Vorschriften für den Arbeits- und Gesundheitsschutz sind in der Neuauflage berücksichtigt.

Ausführlicher als in den Vorjahren befasst sich das Werk mit dem Thema Ladungssicherung und trägt damit der besonderen Bedeutung von korrekt verstauter Ware für einen sicheren Transport Rechnung. Unternehmern und Fahrern bietet das entsprechende Kapitel eine kompakte Zusammenfassung der gesetzlichen und technischen Bestimmungen und stellt die physikalischen Gesetze, die bei der Ladungssicherung von Bedeutung sind, anschaulich dar.

Für ein besonders gutes Verständnis sorgen Einführungstexte namhafter Experten des Bundesverbandes Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung e.V. (BGL). Sie erläutern sämtliche Rechtsänderungen im Detail und weisen gleichzeitig auf Chancen und Risiken hin, mit denen sich die Unternehmer in ihrem Arbeitsalltag bei Themen wie der Berufskraftfahrerqualifikation, Entsorgung, dem Umgang mit Gefahrgut oder auch im Bereich Sozialvorschriften immer wieder neu auseinandersetzen müssen. Eine Sammlung wichtiger Adressen, die Übersicht über sämtliche SVG-Autohöfe und -Tankstellen sowie ein Verzeichnis der Havarie-

Kommissare der Kravag bieten zusätzlichen Nutzwert und machen das Buch zu einem unverzichtbaren Begleiter.

Das Handbuch für das Verkehrsgewerbe kostet 15 Euro und kann in seiner neuesten Auflage über die SVG Bundes-Zentralgenossenschaft Straßenverkehr eG im Internetshop unter www.svg.de oder per E-Mail unter bestellung@svg.de bezogen werden.

(3.079 Zeichen, inkl. Leerzeichen)

Fotomaterial:

Buchcover "Handbuch für das Verkehrsgewerbe". Bildnachweis: SVG

Druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage in der Pressestelle: 069/7919-349.

Hintergrund für die Redaktion:

Die Straßenverkehrsgenossenschaft (SVG) ist Beratungs- und Servicedienstleister für die Transport- und Logistikbranche. Zum Produktportfolio zählen unter anderem Aus- und Weiterbildung, Arbeitssicherheit, Fördermittelberatung, europaweite Mautabrechnung und Transportversicherungen in Kooperation mit der KRAVAG sowie Personenversicherungen mit der R+V Versicherung. Die SVG-Gruppe verfügt über mehr als 30 Autohöfe und Tankstellen sowie 22 Fahrschulen, beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter und setzt mehr als 500 Moderatoren und Trainer ein. Im Jahr 2011 hat der SVG-Verbund mehr als 80.000 Berufskraftfahrer geschult und 5.100 Förderanträge für das De-Minimis-Verfahren vorbereitet. 13.000 Transport- und Logistikunternehmen mit 120.000 schweren Lkw haben ein Mautvolumen von 880 Millionen Euro über die SVGen abgerechnet und 5.000 Unternehmen nutzten die SVG Tank- und Servicekarten. Die SVGen betreuen insgesamt mehr als 40.000 Verkehrsbetriebe in Arbeitsschutzthemen und über 200.000 Versicherungsverträge bei rund 11.000 gewerblichen Kunden. Gegründet wurde die SVG im Jahr 1947 als eingetragene Genossenschaft. Heute sind rund 8.000 Transport- und Logistikunternehmen als Mitglieder den 17 regionalen Straßenverkehrsgenossenschaften angeschlossen. Sitz der Bundeszentrale ist Frankfurt/M. Die SVG ist Mitglied im Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. und unterstützt folgende Initiativen: Kinder- Unfallhilfe, Doc Stop, Zeig Dein Profil - Werde Kraftfahrer. Mehr unter www.svg.de.

Beleg erbeten!

SVG Bundes-Zentralgenossenschaft, Straßenverkehr eg, Breitenbachstraße 1, 60487 Frankfurt, Corina Huneke, Tel: 069/7919-349, E-Mail: presse@svg.de
Internet: www.svg.de